

## **KLEINE ANFRAGE**

**des Abgeordneten Stephan J. Reuken, Fraktion der AfD**

**Parlamentarischer Staatssekretär für Vorpommern**

**und**

## **ANTWORT**

**der Landesregierung**

Der Parlamentarische Staatssekretär für Vorpommern „listet die Erfolge auf, die aus Sicht der Landesregierung konkret für Vorpommern erreicht worden seien: ‚Ikareum, Darß-Bahn, Millionen für die Feuerwehren, bessere finanzielle Ausstattung der Kommunen und der Theaterpakt.“ (Nordkurier - 136.231,26 Euro Jahresgehalt nur fürs Händeschütteln?)

1. Welchen konkreten Anteil hatte der Parlamentarische Staatssekretär für Vorpommern am Projekt „Darß-Bahn“?
  - a) Welche Akteure hat der Staatssekretär vor Ort beteiligt?
  - b) Welche Projekte hat er zur Sache angebahnt?
  - c) Welche Projekte wurden durch ihn umgesetzt?
  
2. Welchen konkreten Anteil hatte der Parlamentarische Staatssekretär für Vorpommern am Projekt „Ikareum“?
  - a) Welche Akteure hat der Staatssekretär vor Ort beteiligt?
  - b) Welche Projekte hat er zur Sache angebahnt?
  - c) Welche Projekte wurden durch ihn umgesetzt?
  
3. Welchen konkreten Anteil hatte der Parlamentarische Staatssekretär für Vorpommern am Projekt „Millionen für die Feuerwehren“?
  - a) Welche Akteure hat der Staatssekretär vor Ort beteiligt?
  - b) Welche Projekte hat er zur Sache angebahnt?
  - c) Welche Projekte wurden durch ihn umgesetzt?

4. Welchen konkreten Anteil hatte der Parlamentarische Staatssekretär für Vorpommern am Projekt „Theaterpakt“?
  - a) Welche Akteure hat der Staatssekretär vor Ort beteiligt?
  - b) Welche Projekte hat er zur Sache angebahnt?
  - c) Welche Projekte wurden durch ihn umgesetzt?
  
5. Welchen konkreten Anteil hatte der stellvertretende Parlamentarische Staatssekretär für Vorpommern am Projekt „Darß-Bahn“?
  - a) Welche Akteure hat der Staatssekretär vor Ort beteiligt?
  - b) Welche Projekte hat er zur Sache angebahnt?
  - c) Welche Projekte wurden durch ihn umgesetzt?
  
6. Welchen konkreten Anteil hatte der stellvertretende Parlamentarische Staatssekretär für Vorpommern am Projekt „Ikareum“?
  - a) Welche Akteure hat der Staatssekretär vor Ort beteiligt?
  - b) Welche Projekte hat er zur Sache angebahnt?
  - c) Welche Projekte wurden durch ihn umgesetzt?
  
7. Welchen konkreten Anteil hatte der stellvertretende Parlamentarische Staatssekretär für Vorpommern am Projekt „Millionen für die Feuerwehren“?
  - a) Welche Akteure hat der Staatssekretär vor Ort beteiligt?
  - b) Welche Projekte hat er zur Sache angebahnt?
  - c) Welche Projekte wurden durch ihn umgesetzt?
  
8. Welchen konkreten Anteil hatte der stellvertretende Parlamentarische Staatssekretär für Vorpommern am Projekt „Theaterpakt“?
  - a) Welche Akteure hat der Staatssekretär vor Ort beteiligt?
  - b) Welche Projekte hat er zur Sache angebahnt?
  - c) Welche Projekte wurden durch ihn umgesetzt?
  
9. Wie beurteilt die Landesregierung die Ergebnisse, die der Parlamentarische Staatssekretär für Vorpommern bisher erzielt hat?

Die Fragen 1 bis 9 werden zusammenhängend beantwortet.

Die Landesregierung hat seit Beginn dieser Wahlperiode ein besonderes Augenmerk auf die Entwicklung des vorpommerschen Landesteils gelegt. Dazu wurde unter anderem das Amt eines Parlamentarischen Staatssekretär geschaffen, eine Lenkungsgruppe aller Staatssekretäre gebildet und ein Vorpommern-Rat berufen. In diesem Kontext stehen auch die aufgezählten Vorhaben. Jedes für sich hat für Vorpommern hohe Bedeutung.

Zugleich stehen sie exemplarisch für eine ganze Reihe von weiteren großen und kleinen Initiativen und Projekten, um den östlichen Landesteil weiter voranzubringen. Das Paket für die Feuerwehren und die Novellierung des Finanzausgleichsgesetzes stehen im Übrigen beispielhaft für Vorhaben, von denen beide Landesteile gleichermaßen profitieren.

Der Parlamentarische Staatssekretär für Vorpommern und sein Vertreter sind bei allen diesen Maßnahmen eng eingebunden, geben durch hohen persönlichen Einsatz wichtige Impulse für ihr Gelingen und leisten unverzichtbare Arbeit, wenn es darum geht, die notwendige öffentliche und politische Unterstützung zu gewinnen. Insgesamt zeigen die genannten und viele weitere Vorhaben, dass es gerade auch durch das Engagement des Parlamentarischen Staatssekretärs und seines Vertreters gelungen ist, Vieles in Bewegung zu bringen und eine bisher noch nicht dagewesene Aufmerksamkeit auf Vorpommern und seine besonderen Herausforderungen zu lenken.

Bei allen Themen haben der Parlamentarische Staatssekretär und sein Vertreter einen direkten Draht mit den betroffenen Akteuren gepflegt, mögliche Vor-Ort-Termine organisiert, Arbeitsberatungen mit den zuständigen Stellen und Ministerien anberaumt sowie die Lenkungsgruppe Vorpommern und den Vorpommern-Rat in Informationsstände und Entscheidungen mit einbezogen.